



„Ein Abend mit ... Thomas Eggenberg“

Japanologe und Übersetzer

Datum: Donnerstag, 9. November 2017, 18.30 Uhr

Ort: Zentrum Karl der Grosse, Erkerzimmer, Kirchgasse 14,
8001 Zürich, Tel. 044 266 85 00

Anmeldung: bis 2. November 2017 unter info@schweiz-japan.ch
oder Tel. 079 526 10 60

Eintritt frei für SJG- und SJHC-Mitglieder
Für Nichtmitglieder Fr. 15.—

Im Wörtermeer – Freud und Leid des Literaturübersetzens

Womit verbringt ein Wortarbeiter seine Tage? Was quält ihn, was beglückt ihn?

So wie beim Fussball das Runde ins Eckige muss, um die Leute bei Laune zu halten, so müssen beim Übersetzen die Wörter von einem Sprachkontinent zum andern finden. überSETZEN ist also eigentlich ÜBERsetzen. Kein Wunder, dass man da ins Schwimmen kommt – manchmal schon mit einfachen Wörtern (yugamu, ja), einer Wendung (mabui o otosu) oder einem Wortspiel (akashibo – akashibu).

Anhand konkreter Beispiele zeigt uns Thomas Eggenberg, was in seiner Werkstatt vor sich geht, wie er versucht, das japanische Original im Deutschen zu „aktivieren“ und so lebendig wie möglich zu machen. Fragen aus dem Publikum sind höchst willkommen.

Thomas Eggenberg studierte Germanistik und Japanologie in Zürich, lebte zwanzig Jahre in Japan (Kyōto, Shizuoka) und ist nun zurück in der Schweiz. Er hat u. a. Werke von *Sō Aono*, *Banana Yoshimoto*, *Fuminori Nakamura* übersetzt und erhielt 2011 den Übersetzerpreis der Japan Foundation.

Wir laden Sie herzlich ein zu diesem spannenden Abend!